

Sicherheitshinweise ALD

1 Sicherheit

Beachten Sie die **Sicherheitshinweise** und die Technischen Daten. Die Montage, Einstellung oder Reinigung ist nur durch Fachkräfte zulässig. Beachten Sie die geltenden Fachnormen, EU-Richtlinien, EU-Verordnungen, Unfallverhütungsvorschriften und Maßnahmen des Arbeitsschutzes. Der **ALD** darf in folgenden Situationen **auf keinen Fall** eingesetzt werden.

- Bei **schadstoffhaltiger Außenluft** (z. B. bei **Brandgeruch**). **Gefahr durch Abgase**. Schließen Sie die Innenabdeckung von Hand, um eine mögliche Schadstoffzufuhr in die Innenräume zu verhindern.
- Bei **falscher Einbaulage**. Mit zur Innenwand geneigtem Gefälle läuft eventuell anfallendes Kondensat in den Wohnraum. Dies kann zu Beschädigungen führen. Beachten Sie die korrekte Einbaulage. Ein Betrieb ist nur mit korrekt angebrachten Abdeckungen zulässig.

Gesundheitsgefahr bei mangelnden Filterwechsel oder fehlendem Luftfilter. Stark verschmutzte Luftfilter können gesundheitsschädliche Stoffe (Schimmel, Keime etc.) ansammeln.

- Betreiben Sie den ALD nur bei regelmäßigem Luftfilterwechsel und niemals ohne Luftfilter (sofern diese Bestandteil für das jeweilige Produkt sind).
- Verwenden Sie nur Original-Luftfilter mit vorgeschriebener Filterklasse.
- Reinigen Sie den Luftfilter alle 3 Monate, tauschen Sie diesen spätestens nach einem Jahr aus. Erneuern Sie den Luftfilter auch nach längerem Stillstand des ALDs.

Anpassungen an baulichen Gegebenheiten sind wie in dieser Anleitung beschrieben zulässig. Darüberhinausgehende Veränderungen oder Umbauten am **ALD** sind **nicht zulässig** und entbinden Maico von jeglicher Gewährleistung und Haftung.

GEFAHR Gefahren für Kinder und Personen mit eingeschränkten physischen, sensorischen oder psychischen Fähigkeiten oder mangelndem Wissen.

Gerät nur von Personen installieren, in Betrieb nehmen, reinigen und warten lassen, welche die Gefahren dieser Arbeiten sicher erkennen und vermeiden können.

⚠️ WARNUNG Verletzungsgefahr bei Arbeiten in der Höhe.

Benutzen Sie geeignete Aufstiegshilfen (Leitern). Die Standsicherheit ist zu gewährleisten, die Leiter ggf. durch eine 2. Person zu sichern. Sorgen Sie dafür, dass Sie sicher stehen und sich niemand unterhalb des Gerätes aufhält.

⚠️ WARNUNG Verletzungsgefahr, falls sich Laibungselement oder Rohrbauhülse löst.

Montage nur an Wänden mit ausreichender Tragkraft vornehmen. Laibungselement und Wandhülse fest einputzen.

⚠️ VORSICHT Beim Umgang mit Verpackungsmaterialien.

Geltende Sicherheits- und Unfallverhütungsvorschriften einhalten. Verpackungsmaterial außer Reichweite von Kindern aufbewahren (Erstickungsgefahr bei Verschlucken).

⚠️ VORSICHT Beim Umgang mit Bauschaum. Schutzhandschuhe und Augenschutz benutzen.

ACHTUNG

Gerätebeschädigung und Beschädigung des Mauerwerks durch Kondensat bei falscher Montage, wenn Kondenswasser bei zu geringem Gefälle von Rohrbauhülse und Laibungskanal in Richtung Innenwand läuft. Rohrbauhülse und Laibungskanal mit 1 bis 2 % Gefälle zur Kondensatauslaufseite hin montieren.

Für Rohrbauhülse optional beigelegte Styroporkeile verwenden, um ein Gefälle zu erzeugen.

2 Bestimmungsgemäße Verwendung

Der **ALD**-Luftdurchlass dient zur Belüftung von Wohnungen, Ein- und Mehrfamilienhäuser, Büros, Neubauten und auch für den Sanierungsfall. Der Luftdurchlass ist ausschließlich für den häuslichen Gebrauch und ähnliche Zwecke vorgesehen. Eine andere oder darüberhinausgehende Benutzung gilt als nicht bestimmungsgemäß.

ALD nur verwenden:

- als Zuluftkomponente in zentralen oder dezentralen Wohnungslüftungssystemen.
- für die Zuluftnachströmung in Wohn- oder Schlafräumen.
- in Außenwänden.
- mit geöffnetem Luftdurchlass (im Normalbetrieb).
- wenn bei schadstoffhaltiger Außenluft (z. B. bei Brandgeruch) der Innenverschluss geschlossen ist.

3 Funktion

ALDs sind Außenwand-Luftdurchlässe mit manuell einstellbarem Innenverschluss (Verschluss auf oder zu). Eine optionale Sturmsicherung reguliert die Luftzufuhr bei starkem oder böigem Wind. Sie schließt den Luftkanal bei Sturm ganz. Die durchströmende Luftmenge wird auf maximal 30 m³/h begrenzt, Zuglufterscheinungen werden verhindert.

4 Montage

Montagehinweise

- Befestigungs- und Dichtungsmaterial bauseitig bereitstellen. Für die Einbausituation geeignetes Befestigungs- und Dichtungsmaterial verwenden.
- Die gültigen Vorschriften beim Einbau in Wärme-Dämm-Verbund-Systeme sowie die Brandschutzvorschriften beachten.
- Der Schallschutz reduziert sich bei dünneren Wandstärken.
- Die Gesamtlänge des Schalldämmrohrs muss der Länge der Wandhülse entsprechen; andernfalls reduzierter Schallschutz.
- Weitere Informationen und Planungshinweise finden Sie im Praktischen Leitfaden für die Komfortlüftung → www.maico-ventilatoren.com.

4.1 Montage Rohrbauhülse

- **ALD** gemäß den Angaben Ihres Planungsbüros positionieren.
- **Empfehlung:** **ALD** im oberen Fensterbereich (rechts oder links des Fensters) mit einer Einbauhöhe 2 bis 2,20 m einbauen.
- Mindestabstand von 110 mm von der Kernbohrungsmitte zur Wand und Decke nicht unterschreiten.
- Die Designabdeckung muss für den Filterwechsel abnehmbar sein. Der Montageort ist entsprechend auszuwählen.
- **Nicht** im Sturzbereich des Fensters bohren (sonst mit Statiker klären). Kernbohrung mit passendem Kernbohrer für den Wandaufbau durchführen.
- **ACHTUNG:** Überzeugen Sie sich vor dem Bohren, dass keine Rohre, elektrische Kabel oder andere Gegenstände die gewählte Bohrfläche durchqueren.
- Bohrung immer von innen nach außen durchführen.

- Zwischenräume zwischen Rohrbauhülse und Bohrloch müssen verfüllt und auf der Innen- und Außenseite fachgerecht abgedichtet werden, um Schallnebenwege zu vermeiden.
- Bei Wänden auf **Holzkonstruktionen** die Schnittstellen zur Holzkonstruktion zusätzlich abdichten. In diesen Bereichen Dichtungsstreifen auf die Wandhülse kleben.

4.2 Montage Außenabdeckung

- Außengitterrahmen zur Außenwand hin dauerelastisch und witterungsbeständig abdichten. Nach unten hin eine kleine Aussparung (ca. 30°) freilassen, damit eventuell anfallendes Kondenswasser ablaufen kann.

4.3 Montage Schalldämmrohr und Sturmsicherung

- Beim Kürzen des Schalldämmrohrs reduzieren sich die Werte der Normschallpegeldifferenz
- Bei gekürztem Schalldämmrohr die optionale Sturmsicherung ungefähr auf die Mitte verschieben. Auf senkrechte Einbaulage achten. Die Silikonlamellen dürfen nicht durch ihr Eigengewicht herunterhängen. Falls Sie die Sturmsicherung komplett herausnehmen beim Wiedereinsetzen auf Einbaulage mit Pfeil „UP“ noch oben achten.

4.4 Montage Innenabdeckung

- Auf Einbaulage TOP nach oben achten.
- **ALD 160 A:** Bei diesen Modellen unbedingt die Wandplatte montieren.

4.5 Montage Laibungskanal LE

- Montageposition bestimmen. Auf eine ebene Wandfläche achten. Abmessungen beachten. Um das Laibungs-Außengitter eine 7 mm umlaufende Putzkante berücksichtigen.
- Hinter dem Flachkanal muss mind. 20 mm Dämmung zwischen dem Flachkanal und dem Mauerwerk und vor dem Flachkanal mind. 40 mm Dämmung zwischen dem Flachkanal und der Außenwandseite sein.
- Die Anschlussfugen und Hohlräume müssen fachgerecht abgedichtet werden, um Schallnebenwege zu vermeiden.
- Wanddichtung schützt bei Leckagen, damit anfallendes Kondenswasser nicht hinter den Putz laufen kann.



Ihr Online-Fachhändler für:

- Kostenlose und individuelle Beratung
- Hochwertige Produkte
- Kostenloser und schneller Versand
- TOP Bewertungen
- Exzelerter Kundenservice
- Über 20 Jahre Erfahrung



E-Mail: info@unidomo.de | Tel.: 04621 - 30 60 89 0 | www.unidomo.de

- Flugrostbildung: Bedingt durch die äußeren Einflüsse (z. B. Schwefeldioxid oder salzhaltige Luft, eisenhaltiger Staub usw.) kann sich am Edelstahl Flugrost ansetzen. Wir empfehlen die nicht lackierten Edelstahlteile vor der Montage gründlich zu reinigen (Entfernen von Staub und Fingerabdrücken) und mit etwas Öl (z. B. Edelstahl Pflege-Öl) einzureiben. Bei der Montage von Außengittern aus Edelstahl ausschließlich Edelstahlschrauben verwenden.

EPP-Laibungskanal:

- Der Hülsenüberstand der Rohrbauhülse muss nach Anbringung des Außenputzes 20 bis 25 mm über den Außenputz hinausstehen.
- Für Verlängerungen und 90°-Winkelelemente: Stirnseitige Nut ringsum mit Montagekleber versehen. Laibungselement mit der Verlängerung bzw. dem Winkel verkleben. Unbedingt die Übergänge ringsum abdichten, z. B. mit Kleband. Verlängerung auf das gewünschte Einbaumaß absägen.
- **ACHTUNG:** Gerätebeschädigung bei falscher Verschraubung. Bei direkter Verschraubung mit der Wand max. Ø 8 mm-Bohrungen exakt in der Rille anbringen. Auf keinen Fall den Laibungskanal an anderer Stelle anbohren.
- Das Laibungselement sollte nicht in Kombination mit einer Fassadenwärmedämmung mit einer Dicke von 100 mm verbaut werden.

4.6 Montage Fensterventile

- Für die Montage in **Kunststoff- oder Aluminiumfenstern** ist der **Luftkanal 33** unbedingt erforderlich.
- Für speziellen Einsatz, z. B. bei Rolladeneinbau kann wahlweise anstatt des Wetterschutzgitters auch ein Flachgitter montiert werden.
- Bei Kunststofffenstern und vergleichbaren Fensterprofilen mit „Hohlkammern“ sind die Hohlräume auf beiden Seiten des Luftkanals abzudichten.
- Die Außengitter sind mit witterungsbeständiger Versiegelungsmasse wasserdicht am Profil abzudichten.

5 Bedienung

- Die Schieber/Ventile sollte immer geöffnet sein und nur im Notfall verschlossen werden, wenn es heißt „Fenster und Türen schließen“, draußen brennt es.

6 Wartung, Reinigung, Filterwechsel

- Regelmäßige Sichtkontrolle (mindestens 1 x jährlich) des Außengitters auf Verschmutzung, Beschädigung und Korrosion. Ggf. Reinigung, wenn sichtbare Verschmutzung erkennbar. Außengitter mit mildem Tensid reinigen. Für eine mögliche Desinfektion wird ein Mittel auf Basis von Alkohol empfohlen.
- Reinigung der Wanddurchführung: Durch Abziehen der Ventilkappe und herausnehmen des Filters wird bei geöffnetem Ventil die Wanddurchführung erkennbar. Die Wanddurchführung kann inspiziert und bei Bedarf mit einem Lappen oder Staubsauger gereinigt werden.
- G2-Luftfilter (Filterschaum): Bei leichter Verschmutzung mit klarem Wasser auswaschen. Bei starker Verschmutzung den G2-Luftfilter austauschen.
- **G3-Luftfilter (Vlieswerkstoff)** generell gegen einen neuen G3-Luftfilter **austauschen. Filter nicht auswaschen.**
- Aus hygienischen Gründen den Luftfilter **jährlich** erneuern. Je nach Anlagenauslegung Luftfilter der Filterklasse G2 oder G3 verwenden.
- **Fensterventile:** Der Filter sollte mindestens zweimal jährlich herausgenommen und mit lauwarmen Seifenlauge gereinigt werden. Nach erfolgter Reinigung den Filter wieder einlegen. Bei sehr hohem Verschmutzungsgrad ist der Filter auszutauschen.

Impressum

© **Maico Elektroapparate-Fabrik GmbH**. Deutsche Original-Betriebsanleitung. Druckfehler, Irrtümer und technische Änderungen vorbehalten.

Safety instructions for ALD outside air outlet

1 Safety

Observe the **safety instructions** and the technical data. Installation, adjustment or cleaning is only permitted by trained specialists. Observe the applicable technical standards, EU directives, EU regulations, accident prevention regulations and occupational health and safety measures. The **ALD outside air outlet** must not be used in the following situations **under any circumstances**.

- **In the case of outside air containing pollutants (e.g. in the case of a burning smell). Danger from exhaust fumes.** Close the internal cover by hand, to prevent any pollutants from entering the interior rooms.
- **In case of incorrect installation position.** If sloped towards the interior wall, any condensate produced may run into the interior of the building. This can lead to damage. Observe the correct installation position. Operation is only permitted with correctly fitted covers.

Danger to health if filters are not replaced or if there are no air filters. Very dirty air filters can accumulate harmful substances (mould, germs etc.).

- Only operate the ALD outside air outlet with regular air filter changes and never without air filters (if these are part of the respective product).
- Only use original air filters with the prescribed filter class.
- Clean the air filter every 3 months, replace it after one year at the latest. Replace the air filter even after the ALD outside air outlet has not been used for a long period of time.

Adaptations to structural conditions are permitted as described in these instructions. Other modifications or alterations to the **ALD outside air outlet** are **not permitted** and release Maico from any guarantee and liability.

 **DANGER Risks for children and people with reduced physical, sensory or mental capabilities or a lack of knowledge.**

Unit may only be installed, commissioned, cleaned and maintained by persons who can safely recognise and avoid the risks associated with this work.

 **WARNING Risk of injury when working at heights.** Use appropriate climbing aids (ladders). Stability should be ensured, if necessary have the ladders steadied by a 2nd person. Ensure that you are standing securely and cannot lose your balance and that there is no one under the unit.

 **WARNING Risk of injury if the soffit element or shell sleeve comes loose.**

Only mount on walls with sufficient load-bearing capacity. Firmly plaster in soffit element and wall sleeve.

 **CAUTION when handling packaging materials.** Observe applicable safety and accident prevention regulations.

Store packaging material out of the reach of children (risk of suffocation due to swallowing).

 **CAUTION when handling construction foam.** Wear protective gloves and goggles.

NOTICE

Damage to unit and damage to masonry caused by condensate in the event of incorrect installation where condensate runs towards the interior wall if the shell sleeve and soffit channel are at too slight of an incline.

Mount shell sleeve and soffit channel with an incline of 1 to 2 % to the condensate outlet side.

Use the optionally supplied polystyrene wedges for the shell sleeve to create a slope.

2 Intended use

The **ALD outside air outlet** is used for the ventilation of flats, single-family homes and blocks of flats, offices, new buildings and also for renovation work. The air outlet is only intended for domestic use and similar purposes. Any other or additional use shall be deemed improper.

Only use ALD outside air outlet:

- as a supply air component in centralised or decentralised domestic ventilation units.
- for the supply air intake in living rooms or bedrooms.
- in exterior walls.
- with the air outlet open (in normal operation).
- if the internal shutter is closed when the outside air contains pollutants (e.g. In the case of a burning smell).

3 Function

ALD outside air outlets are exterior wall air outlets with a manually adjustable internal shutter (shutter open or closed). An optional storm protection device regulates the air supply in strong or gusty winds. It closes the air channel completely during a storm. The air volume flowing through is limited to a maximum of 30 m³/h, draughts are prevented.

4 Installation

Installation instructions

- Provide fixing and sealing material on site. Use fixing and sealing material suitable for the installation situation.
- Observe the applicable regulations for installation in thermal insulation composite systems and the fire protection regulations.
- Sound insulation is reduced with thinner wall thicknesses.
- The total length of the sound insulation pipe must correspond to the length of the wall sleeve; otherwise reduced sound insulation.
- Further information and planning instructions can be found in the Practical Guide to Comfort Ventilation → www.maico-ventilatoren.com.

4.1 Installation of shell sleeve

- Position the **ALD outside air outlets** according to the specifications of your planning office.
- **Recommendation:** Install **ALD outside air outlet** in the upper window area (right or left of the window) with an installation height of 2 to 2.20 m.
- A minimum distance of 110 mm from the centre of the core drill hole to the wall and ceiling is required.
- The design cover must be removable for filter change. The installation location must be selected accordingly.
- **Do not** drill in the lintel area of the window (otherwise consult a structural engineer). Drill a core hole with a suitable core drill for the wall structure.
- **ATTENTION:** Before drilling, make sure that no pipes, electrical cables or other objects pass through the selected drilling area.
- Always drill hole from the inside to the outside.
- Spaces between the shell sleeve and the drill hole must be filled and professionally sealed, on the inside and outside, in order to avoid secondary sound channels.
- If walls have a **wooden construction**, additionally seal the interfaces to this construction. Stick sealing strips to the wall sleeve in these areas.

4.2 Mounting external cover

- Seal the external grille to the exterior wall with permanently elastic and weatherproof sealant. Leave a small recess (approx. 30°) at the bottom so that any condensate water can run off.

4.3 Installation of sound insulation pipe and storm protection device

- Shortening the sound insulation pipe reduces the values of the standard sound level difference
- If the sound insulation pipe is shortened, move the optional storm protection device approximately to the middle. Ensure vertical installation position. The silicone slats must not hang down due to their own weight. If you remove the storm protection device completely, make sure that the "UP" arrow is still pointing upwards when you put it back in.

4.4 Installation of internal cover

- Ensure that it is installed with TOP at the top.
- **ALD 160 A:** For these models, be sure to fit the wall plate.

4.5 Installation of soffit channel LE

- Determine installation position. Ensure mounting is on a level wall surface. Note dimensions. Allow for a 7 mm perimeter plaster edge all the way around the soffit external grille.
- Behind the flat channel there must be at least 20 mm of insulation between the flat channel and the masonry and in front of the flat channel at least 40 mm of insulation between the flat channel and the exterior wall side.
- The connecting joints and cavities must be professionally sealed to prevent secondary sound channels.
- Wall seal protects against leakages and prevents any condensate produced from getting behind the plaster.
- Formation of surface rust: External factors (e.g., air containing sulphur dioxide or salt, dust containing iron etc.) may cause surface rust to form on stainless steel. We recommend thoroughly cleaning unpainted stainless steel parts before mounting (remove dust and fingerprints) and rubbing in a little oil (e.g. care oil for stainless steel). When mounting external grilles made of stainless steel, use only stainless steel screws.

EPP soffit channel:

- The shell sleeve must protrude 20 to 25 mm beyond the external plastering, once this plastering has been applied.
 - For extensions and 90° angle elements: Apply mounting adhesive all around slot on face end. Glue the soffit element with the extension or angle. Be sure to seal around the couplings, e.g., with adhesive tape. Saw off extension to desired installation dimension.
 - **ATTENTION:** Incorrect screw connection will result in damage to the unit. If screwing directly to the wall, drill holes with a max. diameter of 8 mm, exactly in the groove. Never drill the soffit channel at any other point.
 - The soffit element should not be installed in combination with façade thermal insulation with a thickness of 100 mm.
- G2 air filter (filter foam): In case of light soiling, wash out with clear water. Replace the G2 air filter if it is very dirty.
 - In general **replace G3 air filter (fleece material)** with a new G3 air filter. **Do not wash out the filter.**
 - For hygienic reasons, replace the air filter **annually**. Depending on the system design, use air filters of filter class G2 or G3.
 - **Window valves:** The filter should be removed at least twice a year and cleaned with lukewarm soapy water. After cleaning, reinsert the filter. The filter must be replaced if it is very dirty.

Company information

© Maico Elektroapparate-Fabrik GmbH. Translation of the original German operating instructions. Misprints, errors and technical changes are reserved.

4.6 Mounting window valves

- For installation in **plastic or aluminium windows, air channel 33** is absolutely necessary.
- For special applications, e.g. when installing roller shutters, a flat grille can also be fitted instead of the weather protection grille.
- For plastic windows and comparable window profiles with "hollow chambers", the hollow spaces on both sides of the air channel must be sealed.
- The external grilles must be sealed watertight to the profile with weather-resistant sealant.

5 Operation

- The sliders/valves should always be open and only be closed in an emergency, when it says "close windows and doors", there is a fire outside.

6 Maintenance, cleaning, filter change

- Regular visual inspection (at least once a year) of the external grille for dirt, damage and corrosion. If necessary, clean if visible soiling is recognisable. Clean the external grille with a mild surfactant. An alcohol-based agent is recommended for possible disinfection.
- Cleaning the wall feed-through: By pulling off the valve cap and removing the filter, the wall feed-through can be seen when the valve is open. The wall feed-through can be inspected and cleaned with a cloth or Hoover if necessary.

Consignes de sécurité ALD

1 Sécurité

Respectez les **consignes de sécurité** et les caractéristiques techniques. Le montage, le réglage ou le nettoyage sont exclusivement réservés à des professionnels. Respectez les normes techniques, les directives et ordonnances de l'UE, les prescriptions de prévention d'accident et mesures en matière de protection au travail en vigueur.

Ne jamais utiliser le **passage d'air extérieur** dans les situations suivantes.

- En présence d'un air extérieur chargé de substances nocives (p. ex. en cas d'odeur de brûlé). Risque lié aux gaz d'échappement. Fermez le capot intérieur à la main pour empêcher une pénétration éventuelle de substances nocives dans les espaces intérieurs.
- Si la position de montage est erronée. Un éventuel condensat s'écoule dans la pièce d'habitation avec une déclivité par rapport au mur intérieur. Cela peut entraîner des dommages. Respectez la position de montage correcte. Le fonctionnement n'est autorisé qu'avec des caches de protection correctement montés.

Risque pour la santé suite à des remplacements des filtres trop rares ou à l'absence de filtres à air. Des filtres à air très encrassés favorisent l'accumulation de substances nuisibles à la santé (moisissures, germes, etc.).

- N'utilisez le passage d'air extérieur qu'en cas de remplacement des filtres à intervalles réguliers et jamais sans filtre à air (si celui-ci fait partie intégrante du produit concerné).
- Utilisez uniquement des filtres à air d'origine avec classe de filtre prescrite.
- Nettoyez le filtre à air tous les 3 mois, remplacez-le au plus tard au bout d'un an. Remplacez aussi le filtre à air après un long arrêt du passage d'air extérieur.

Les **adaptations aux conditions de construction** sont autorisées comme décrites dans cette notice. Toute autre modification ou transformation du **passage d'air extérieur** dépassant ce cadre est rigoureusement **interdite** et dégage Maico de toute responsabilité ou garantie.

⚠ DANGER Danger pour les enfants et les personnes ayant des capacités physiques, sensorielles ou psychiques réduites ou sans connaissances suffisantes.
L'installation, la mise en service, le nettoyage et l'entretien de l'appareil ne pourront être effectués que par des personnes conscientes des risques présentés par ces travaux et étant en mesure de les éviter.

⚠ AVERTISSEMENT Risque de blessure lors des travaux en hauteur.

Utiliser des auxiliaires d'accès vertical (échelles) appropriés. Assurer la stabilité de l'échelle. Le cas échéant, faire appel à une 2ème personne. Veiller à avoir une position stable et à ce que personne ne séjourne sous l'appareil.

⚠ AVERTISSEMENT Risque de blessure si l'élément d'embrasure ou la gaine de montage gros œuvre se détache.

Montage uniquement sur murs de force portante suffisante. Intégrer l'élément d'embrasure et la gaine murale au crépi.

⚠ PRUDENCE en manipulant les matériaux d'emballage.

Respecter les consignes de sécurité et de prévention d'accident en vigueur.
Conserver le matériel d'emballage hors de portée des enfants (risque d'étouffement en cas d'ingestion).

⚠ PRUDENCE En cas de manipulation de la mousse de construction.

Utiliser des gants de protection et une protection oculaire.

ATTENTION

Risque d'endommagement de l'appareil et de la maçonnerie par le condensat suite à un montage incorrect, lorsque l'eau de condensation s'écoule en direction du mur intérieur en raison d'une déclivité trop faible de la gaine de montage gros œuvre et du canal d'embrasure.

Monter la gaine de montage gros œuvre et le canal d'embrasure avec une inclinaison de 1 à 2 % par rapport au côté de l'écoulement de condensat.

Pour la gaine de montage gros œuvre, utiliser les cales en polystyrène fournies en option afin de créer une déclivité.

2 Utilisation conforme

Le passage d'air extérieur sert à l'aération des appartements, maisons individuelles ou à logements multiples, bureaux, constructions neuves et aussi aux rénovations. Le passage d'air est exclusivement réservé à l'usage domestique et similaires. Toute utilisation autre ou dépassant ce cadre est considérée comme non conforme.

Utiliser le passage d'air extérieur uniquement :

- comme dispositif d'alimentation en air dans des systèmes de ventilation domestique centralisée ou décentralisée.

- pour l'arrivée d'air dans les pièces de séjour et chambres à coucher,
- dans des murs extérieurs,
- avec un passage d'air ouvert (en mode normal),
- Lorsque la fermeture intérieure est fermée, en présence d'un air extérieur chargé de substances nocives (p. ex. en cas d'odeur de brûlé).

3 Fonction

Les **passages d'air extérieur** sont dotés d'une fermeture intérieure réglable manuellement (fermeture ou ouverture). Une protection anti-tempête en option régule l'apport d'air en cas de vent fort ou de rafales. Elle ferme complètement la gaine d'aération en cas de tempête. Le débit d'air est limité à 30 m³/h.

4 Montage

Consignes de montage

- Le client doit fournir le matériel de fixation et d'étanchéité. Utiliser le matériel de fixation et d'étanchéité approprié pour la situation de montage.
- Respecter les prescriptions en vigueur lors du montage dans des systèmes composites d'isolation thermique ainsi que les prescriptions de protection incendie.
- L'isolation acoustique est réduite si l'épaisseur de mur est plus faible.
- La longueur totale d'une gaine d'insonorisation doit correspondre à la longueur de la gaine murale ; dans le cas contraire, une isolation acoustique réduite.
- Vous trouverez de plus amples informations et des conseils de planification dans le Guide pratique pour le confort de ventilation → www.maico-ventilatoren.com.

4.1 Installation de la gaine de montage gros œuvre

- Positionner le **passage d'air extérieur** selon les indications de votre bureau d'études.
- **Recommandation** : Monter le **passage d'air extérieur** dans la partie supérieure de la fenêtre (à droite ou à gauche de la fenêtre) avec une hauteur de montage de 2 à 2,20 m.
- Ne pas descendre en dessous d'une distance minimale de 110 mm entre l'avant-trou de taraudage et le mur ou le plafond.

- Le cache de protection design doit pouvoir être retiré pour le remplacement des filtres. Le lieu d'installation doit être choisi en conséquence.
- **Ne pas** percer dans la zone du linteau de la fenêtre (si non, voir avec un ingénieur structure). Effectuer l'avant-trou de taraudage avec un foret pour avant-trou adapté à la structure du mur.
- **ATTENTION** : Avant de percer, assurez-vous qu'aucun tuyau, câble électrique ou autre objet ne traverse la surface de perçage choisie.
- Toujours percer de l'intérieur vers l'extérieur.
- Les espaces entre la gaine de montage gros œuvre et le trou de perçage doivent être remplis et étanchéifiés de manière professionnelle à l'intérieur et à l'extérieur afin d'éviter les sources sonores secondaires.
- Pour les murs supportés par une **structure en bois**, étanchéifier également les interfaces avec la structure en bois. Dans ces zones, coller des bandes d'étanchéité sur la gaine murale.

4.2 Montage de la protection externe

- En direction du mur extérieur, réaliser une étanchéité élastique durable et résistante aux intempéries du cadre de la grille extérieure. Laisser une petite échancrure (environ 30°) vers le bas pour que le condensat puisse s'écouler.

4.3 Montage de la gaine d'insonorisation et de la protection anti-tempête

- Si la gaine d'insonorisation est raccourcie, les valeurs de la différence de niveau sonore normalisée sont réduites.
- Si la gaine d'insonorisation est raccourcie, déplacer la protection anti-tempête optionnelle approximativement vers le milieu. Veiller à une position de montage verticale. Les lamelles en silicone ne doivent pas pendre à cause de leur poids. Si vous retirez complètement la protection anti-tempête, veillez lors de la remise en place à la position de montage avec la flèche « UP » vers le haut.

4.4 Montage du capot intérieur

- Respecter la position de montage « TOP » vers le haut.
- **Passage d'air extérieur 160 A** : pour ces modèles, monter impérativement la platine murale.



Ihr Online-Fachhändler für:

- Kostenlose und individuelle Beratung
- Hochwertige Produkte
- Kostenloser und schneller Versand
- TOP Bewertungen
- Exzelerter Kundenservice
- Über 20 Jahre Erfahrung



E-Mail: info@unidomo.de | Tel.: 04621 - 30 60 89 0 | www.unidomo.de

4.5 Montage du canal d'embrasure LE

- Déterminer la position de montage. Veiller à ce que la surface du mur soit plane. Tenir compte des dimensions. Prendre en compte une arête de crépissage de 7 mm sur tout le pourtour de la grille extérieure d'embrasure.
- Derrière la gaine rectangulaire plate, il doit y avoir au moins 20 mm d'isolation entre la gaine rectangulaire plate et la maçonnerie et devant la gaine rectangulaire plate, au moins 40 mm d'isolation entre la gaine rectangulaire plate et le côté du mur extérieur.
- Les joints de raccordement et les espaces vides doivent être étanchéifiés de manière professionnelle afin d'éviter les sources sonores secondaires.
- En cas de fuites, le joint mural sert de protection afin que l'eau de condensation ne puisse pas couler derrière le crépi.
- Formation de rouille de surface : pour des raisons liées aux influences extérieures (par ex. air chargé de dioxyde de soufre ou de sel, poussières qui comportent des parties de fer, etc.), une rouille de surface peut se former sur l'acier inoxydable. Nous conseillons de nettoyer avec soin les pièces en acier inoxydable non peintes avant le montage (retirer la poussière et les traces de doigts) et d'appliquer un peu d'huile (par ex. de l'huile d'entretien pour acier inoxydable). Lors du montage de grilles extérieures en acier inoxydable, utiliser exclusivement des vis en acier inoxydable.

Canal d'embrasure EPP :

- après application du crépi extérieur, la saillie de la gaine de montage gros œuvre doit le dépasser de 20 à 25 mm.
- Pour les rallonges et les éléments d'angle 90° : appliquer de la colle de montage sur tout le pourtour de la rainure frontale. Coller l'élément d'embrasure sur la rallonge ou sur l'angle. Étancher impérativement les raccords sur tout le pourtour, p. ex. avec du ruban adhésif. Scier la rallonge à la dimension souhaitée.
- **ATTENTION** : endommagement de l'appareil en cas d'erreur de vissage. En cas de vissage direct dans le mur, percer des trous de Ø 8 mm max. exactement dans la rainure. Ne surtout pas percer le canal d'embrasure à un autre endroit.
- L'élément d'embrasure ne doit pas être monté en combinaison avec une isolation thermique de façade d'une épaisseur de 100 mm.

4.6 Montage des clapets de fenêtre

- Pour le montage **dans des fenêtres en plastique ou en aluminium la gaine d'aération 33** est absolument nécessaire.
- Pour une utilisation spéciale, par exemple en cas de montage de volets roulants, une grille plate peut être montée au choix à la place de la grille de protection anti-intempéries.
- Pour les fenêtres en plastique et les profilés de fenêtres comparables avec des « chambres creuses », les espaces vides doivent être étanchéifiés des deux côtés de gaine d'aération.
- Rendre les grilles extérieures étanches à l'eau au niveau du profilé à l'aide d'un produit de scellement résistant aux intempéries.

5 Utilisation

- Les vannes/clapets devraient toujours être ouverts et ne devraient être fermés qu'en cas d'urgence, lorsque l'on dit « fermez les fenêtres et les portes », il y a le feu dehors.

6 Entretien, nettoyage, remplacement des filtres

- Contrôle visuel régulier (au moins 1 x par an) de la grille extérieure pour vérifier qu'elle n'est pas encrassée, endommagée ou corrodée. Le cas échéant, nettoyer si des salissures sont visibles. Nettoyer la grille extérieure avec un tensioactif doux. Il est recommandé d'utiliser un produit à base d'alcool pour la désinfection.
- Nettoyage du passage mural : En retirant le capuchon de vanne et le filtre, on peut voir le passage mural lorsque la vanne est ouverte. Le passage mural peut être inspecté et, si nécessaire, nettoyé avec un chiffon ou un aspirateur.
- Filtre à air G2 (mousse filtrante) : En cas de léger encrassement, laver avec de l'eau claire. Remplacer le filtre à air G2 s'il est très encrassé.
- **Remplacer** généralement le **filtre à air G3 (non-tissé)** par un neuf. **Ne pas laver le filtre.**
- Pour des raisons d'hygiène, remplacer le filtre à air **chaque année**. Selon la conception de l'installation, utiliser un filtre à air de la classe G2 ou G3.

- **Clapets de fenêtre** : Le filtre doit être retiré au moins deux fois par an et nettoyé à l'eau savonneuse tiède. Une fois le nettoyage terminé, remettre le filtre en place. Si le degré d'encrassement est très élevé, le filtre doit être remplacé.

Mentions légales

© Maico Elektroapparate-Fabrik GmbH. Traduction du mode d'emploi original allemand. Sous réserve de fautes d'impression, d'erreurs et de modifications techniques.